

# Tag der Artenvielfalt 2010: Biodiversität über die Grenze

Thomas Flory | Naturama | 062 832 72 61

**Zum siebten Mal führt das Naturama den Tag der Artenvielfalt durch. Dieses Jahr findet er vom 11. bis 13. Juni in Rheinfelden statt.**

Das Jahr 2010 wurde von den Vereinten Nationen zum Internationalen Jahr der Biodiversität ernannt, um die Bedeutung der biologischen Vielfalt und die Anstrengungen zur Verringerung ihres derzeitigen Verlustes zu zeigen. Die in der Schweiz in diesem Bereich aktiven Organisationen

und Institutionen gestalten ein vielfältiges Programm von Veranstaltungen und Aktionen im Jahr 2010 auf nationaler, regionaler oder lokaler Ebene. Mit der Veranstaltung «Tag der Artenvielfalt» leistet das Naturama im Auftrag des Kantons einen wichtigen Beitrag zum Internationalen Jahr der Biodiversität.

## **Biodiversität erleben, erforschen, erhalten!**

Erfahren Sie die unglaubliche biologische Vielfalt: Am «Tag der Artenvielfalt» erleben Sie, dass die Biodiversität Grundlage allen Lebens ist und wie stark unsere Lebensqualität davon abhängt.

Entdecken Sie die faszinierende Vielfalt der Lebensformen: Am «Tag der Artenvielfalt» erhalten Sie einen Einblick in verschiedenste Lebensräume voller unbekannter Tier- oder Pflanzenarten.

Nur was wir kennen, schützen und achten wir: Am «Tag der Artenvielfalt» entdecken Sie, was Sie zum Erhalt der biologischen Vielfalt beitragen können und wie wichtig eine nachhaltige Entwicklung ist.



Foto: Thomas Flory

*Das Informationszentrum liefert vielfältige Einblicke in die Biodiversität.*

## **Vielfältiges Informationszentrum**

Das Informationszentrum befindet sich beim Rathaus an der Marktgasse, mitten im Städtchen Rheinfelden. An publikumsreicher Lage sollen breite Bevölkerungskreise auf die Wichtigkeit der biologischen Vielfalt hingewiesen werden. Alle beteiligten Partnerorganisationen tragen zur Attraktivität des Zentrums bei – mit Informationen zu spezifischen Themen, regionalen Produkten, Terrarien mit Reptilien und Amphibien oder Aquarien mit lebenden Fischen. Der Rheinufer-Rundweg lockt Besucherinnen und Besucher auf einen grenzüberschreitenden Lehrpfad rund um die Biodiversität entlang der Flusslandschaft.



Foto: Hans Althaus

*Fachpersonen zählen während 24 Stunden alle Tier- und Pflanzenarten eines Gebietes.*

## Öffentliche Exkursionen

Von Freitag- bis Sonntagabend finden über 20 öffentliche Exkursionen, Referate oder Workshops statt. Spezielle Kinderexkursionen am Samstag- und Sonntagnachmittag machen die Veranstaltung auch für Familien und Kinder attraktiv. Die Teilnahme ist kostenlos und ohne Voranmeldung möglich. Die Exkursionen finden bei jeder Witterung statt. Das genaue Programm finden Sie auf der Homepage des Naturama [www.naturama.ch/naturschutz](http://www.naturama.ch/naturschutz) oder zu gegebener Zeit in der Tagespresse.

## Erhebung der Artenvielfalt

Während 24 Stunden erforschen Expertinnen und Experten die Vielfalt der Lebewesen am Rheinufer und im Fluss sowie an ausgewählten Stellen in der Stadt. Verschiedenste Artenkennerinnen und -kenner schwärmen aus mit der Absicht, möglichst viele Arten nachzuweisen, zu dokumentieren und aufzulisten. Diese Artenjagd wird bestimmt auch Erstaunliches,

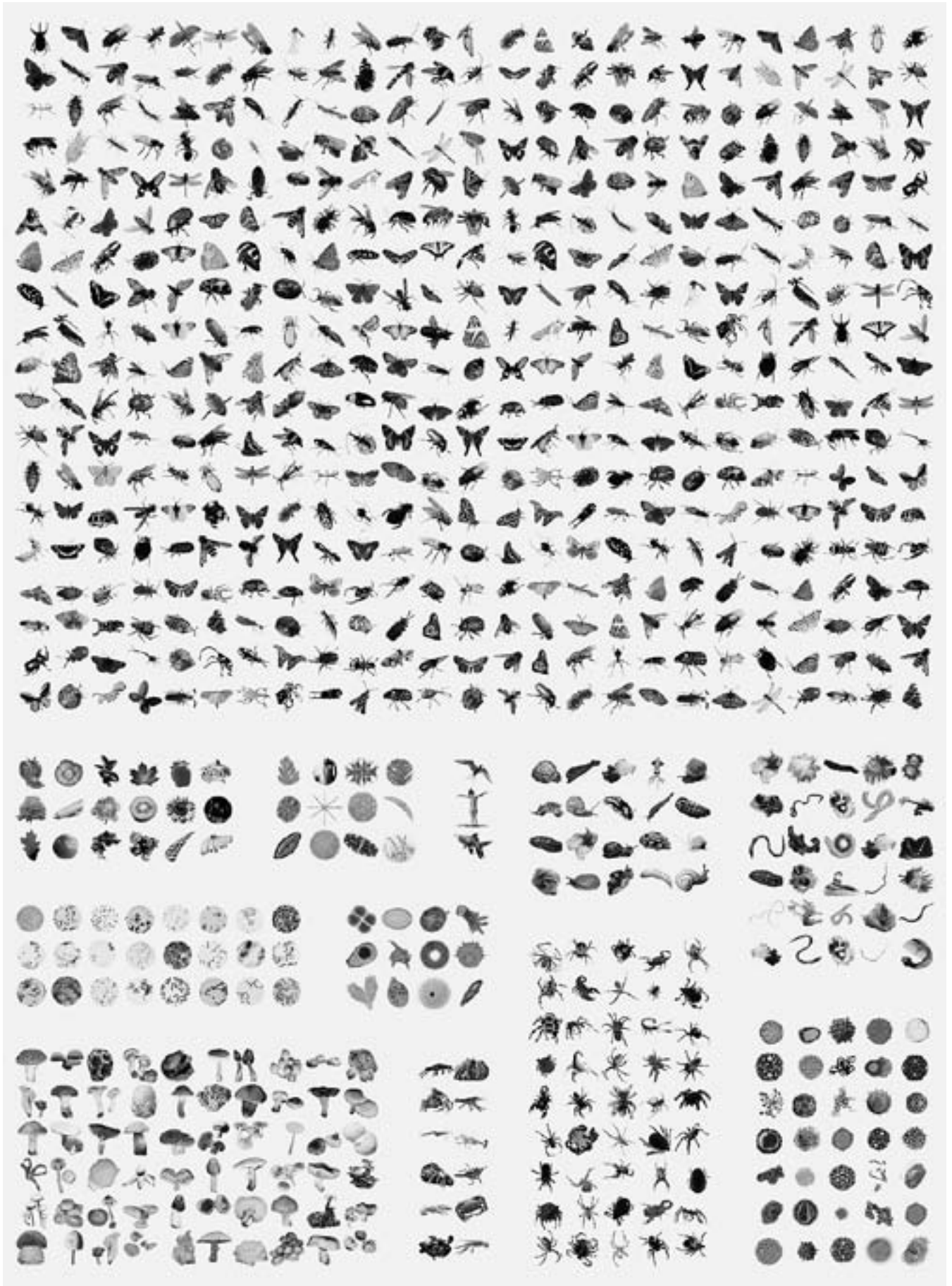
Heimliches oder Erhofftes aufdecken. Rückschlüsse auf den Zustand der Diversität der Arten und Lebensräume

werden dazu führen, die Vielfalt weiterhin zu schützen oder gezielt zu fördern.

Artengruppen weltweit	%-Anteil	geschätzte Artenzahl	bekannte Artenzahl
Insekten	64,3%	7'728'000	960'000
Samen-, Moos- und Farnpflanzen	2,4%	288'000	245'000
Algen	1,6%	192'000	40'000
Wirbeltiere (inkl. Mensch)	0,4%	48'000	45'000
Weichtiere (u. a. Wirbellose)	2,7%	324'000	153'000
Rundwürmer (inkl. Rotatorien)	4,0%	480'000	5'000
Bakterien	3,2%	384'000	4'000
Einzeller	1,6%	192'000	40'000
Spinnentiere	6,0%	720'000	75'000
Pilze	8,0%	960'000	71'000
Krebstiere	1,7%	204'000	47'000
Viren	4,0%	480'000	15'000
<b>Total</b>	<b>100,0%</b>	<b>12'000'000</b>	<b>1'700'000</b>



Interessantes Programm: Exkursionen, Workshops und Referate



Das Bild zeigt annähernd die prozentuale Verteilung der Artengruppen weltweit (von links: Insekten, Pflanzen, Algen, Wirbeltiere, Wirbellose, Würmer, Bakterien, Einzeller, Pilze, Krebse, Spinnen, Viren). Für Interessierte liegt dieses Plakat (Format A3, farbig) in der Mediothek des Naturama, Bahnhofplatz, 5001 Aarau, kostenlos zum Abholen bereit.

Foto: Naturama

Natur

### «Tage der Artenvielfalt» in der ganzen Schweiz

Einer der Schwerpunkte der Kampagne «Biodiversität» des Schweizer Vogelschutzes SVS/BirdLife Schweiz sind die «Tage der Artenvielfalt – Biodiversität erleben, erhalten, erforschen». Zwischen dem 28. Mai und 13. Juni 2010 (mit Schwerpunkt am Wochenende des 12./13. Juni) finden in allen Sprachregionen der ganzen Schweiz Veranstaltungen statt. Die Projektführung liegt beim SVS/BirdLife Schweiz in Zusammenarbeit mit dem Naturama. Das Forum Biodiversität Schweiz und das Bundesamt für Umwelt (BAFU) unterstützen die Aktionen. Weitere Informationen erhält man unter [www.birdlife.ch](http://www.birdlife.ch) und [www.biodiversitaet2010.ch](http://www.biodiversitaet2010.ch).

### Nationale und internationale Zusammenarbeit

Das Naturama führt den Tag der Artenvielfalt im Auftrag des Departements Bau, Verkehr und Umwelt (BVU) des Kantons Aargau in Zusammenarbeit mit der Abteilung Landschaft und Gewässer durch. Die Stadt Rheinfelden trägt als lokale Akteurin einen wesentlichen Teil zur erfolgreichen Durchführung der Veranstaltung bei. Die Zusammenarbeit mit Rheinfelden (Baden) Deutschland ermöglicht den Besucherinnen und Besuchern einen interessanten Einblick in die Natur über die Landesgrenze hinweg. Für den Schutz der Biodiversität ist diese Partnerschaft über den Rhein eine einmalige Chance.

Genauere Informationen erhalten interessierte Besucher oder Fachpersonen unter Naturama, Naturschutz, Thomas Flory, [t.flory@naturama.ch](mailto:t.flory@naturama.ch), 062 832 72 61, [www.naturama.ch/naturschutz](http://www.naturama.ch/naturschutz).



### Umweltbildung

Der Schutz der Biodiversität (Arten, Populationen und Lebensräume) ist eines der wichtigsten Anliegen zur Sicherung der ökologischen Nachhaltigkeit. Deshalb initiiert das Naturama das Umweltbildungsprogramm «Expedition Biodiversität – Vielfalt Leben» und bietet den Schulen Gelegenheit, einen aktiven Beitrag zur Bildung nachhaltiger Entwicklung (BNE) zu leisten. Mit dem Projekt «Expedition Biodiversität» erhalten Lehrpersonen Unterrichtsanregungen, Materialien und Fortbildungsangebote. Lokale Schulklassen werden eingeladen, anlässlich des Tages der Artenvielfalt in Rheinfelden die Biodiversität zu entdecken. Weitere Informationen erhalten interessierte Lehrpersonen unter [www.expeditionbiodiversitaet.ch](http://www.expeditionbiodiversitaet.ch) und [www.naturama.ch/bildung](http://www.naturama.ch/bildung).



Foto: Henri Leuzinger

*Rheinufer-Rundweg in Rheinfelden: An den Tagen der Artenvielfalt vom 11. bis 13. Juni 2010 gibts viel Interessantes diesseits und jenseits der Landesgrenze zu entdecken.*